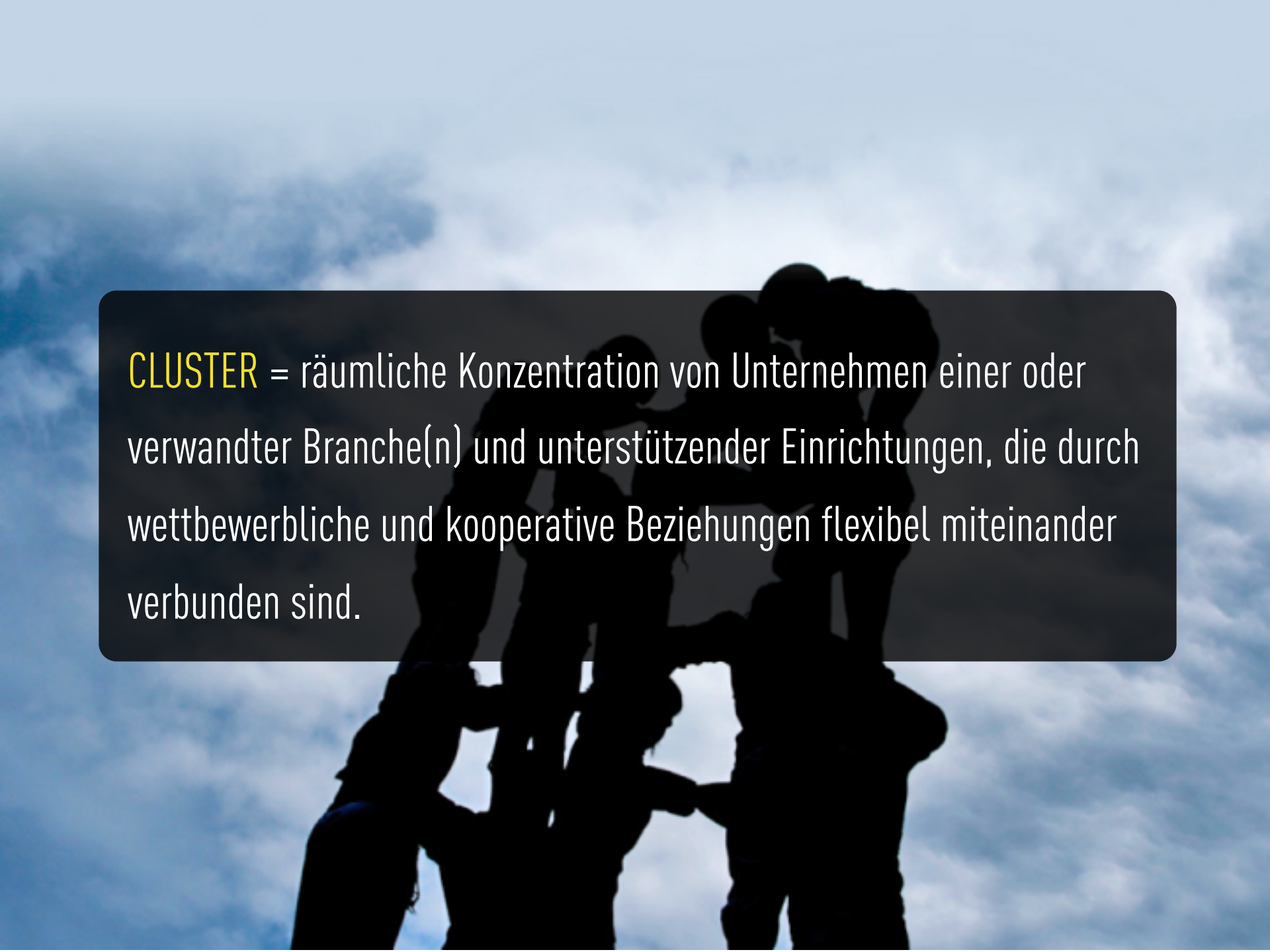
Cluster & Netzwerke

Wissen bündeln, Zukunft gestalten

Judith Terstriep

Regionale Cluster
World-class Cluster
2'000 Cluster in Europa
Mini-Cluster
Innovationscluster

Aber **WAS** ist ein Cluster?



CLUSTER = räumliche Konzentration von Unternehmen einer oder verwandter Branche(n) und unterstützender Einrichtungen, die durch wettbewerbliche und kooperative Beziehungen flexibel miteinander verbunden sind.

Merkmale

Räumliche & sektorale Konzentration

Eine kritische Masse von Unternehmen mit funktionaler Differenzierung (Spezialisierung) begründet **LOKALISATIONSVORTEILE.**

Interaktionen

Verflechtungen zwischen den Clusterakteuren unterscheiden Cluster von reinen **AGGLOMERATIONEN.**

Wissen

Eine hohe Bindung spezifischen Wissens in Verbindung mit Interaktionen bedingt **WISSENSSPILLOVER** (= dynamische Agglomerationsvorteile).

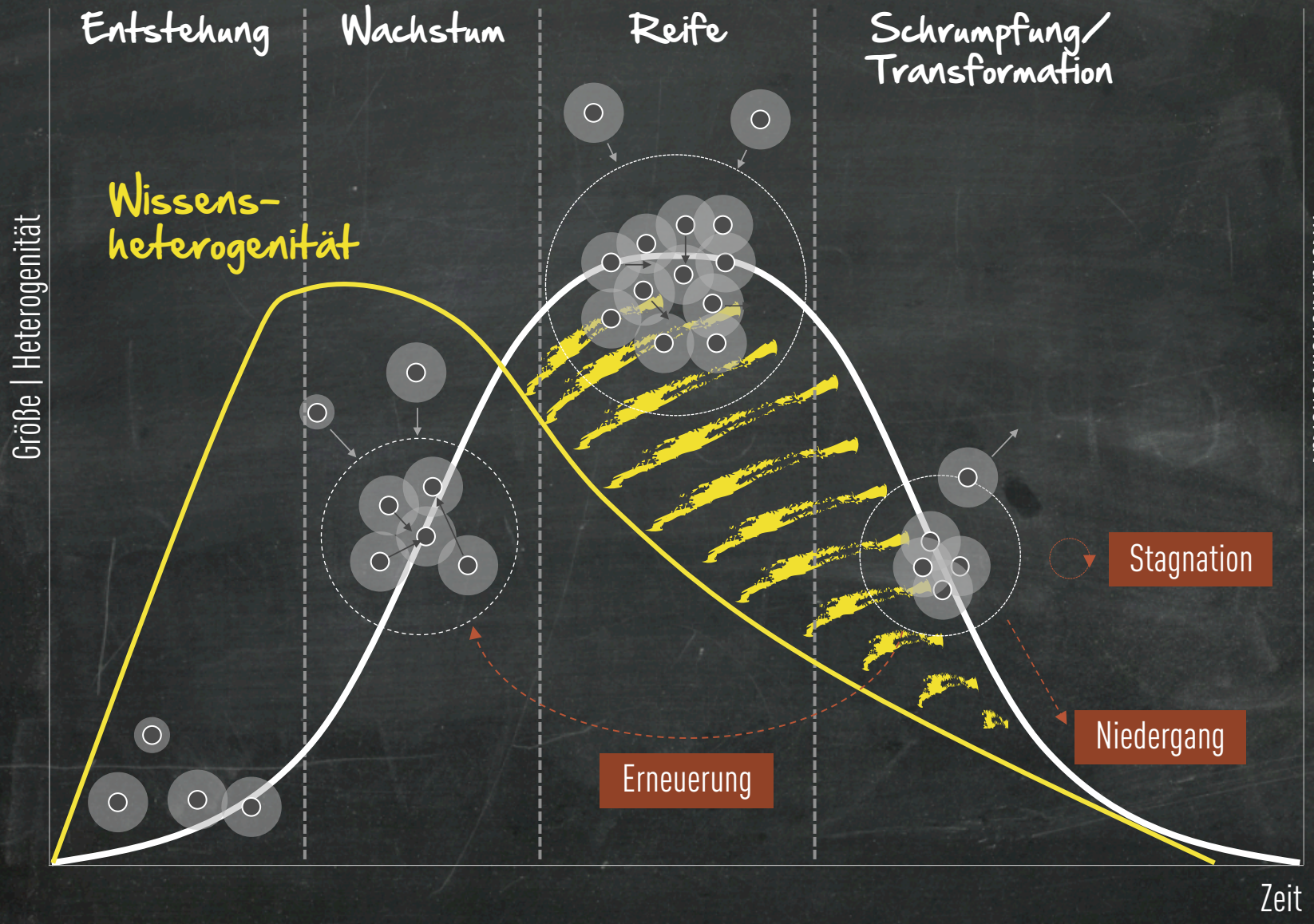
Cluster ≠ Netzwerke

	Cluster	Netzwerke
Reichweite	Räumlich konzentriert	Von lokal bis global
Art der Beziehung	Kooperativ & wettbewerblich	Kooperativ
Aber	Netzwerke sind **BESTANDTEIL** von Clustern	

WISSEN als Basis für die Zukunftsgestaltung

Wie **ENTWICKELN** sich
Cluster & Netzwerke?

LEBENSZYKLUS



Was braucht es für eine **GUTE** Zusammenarbeit?

Drei **ZENTRALE** Aspekte

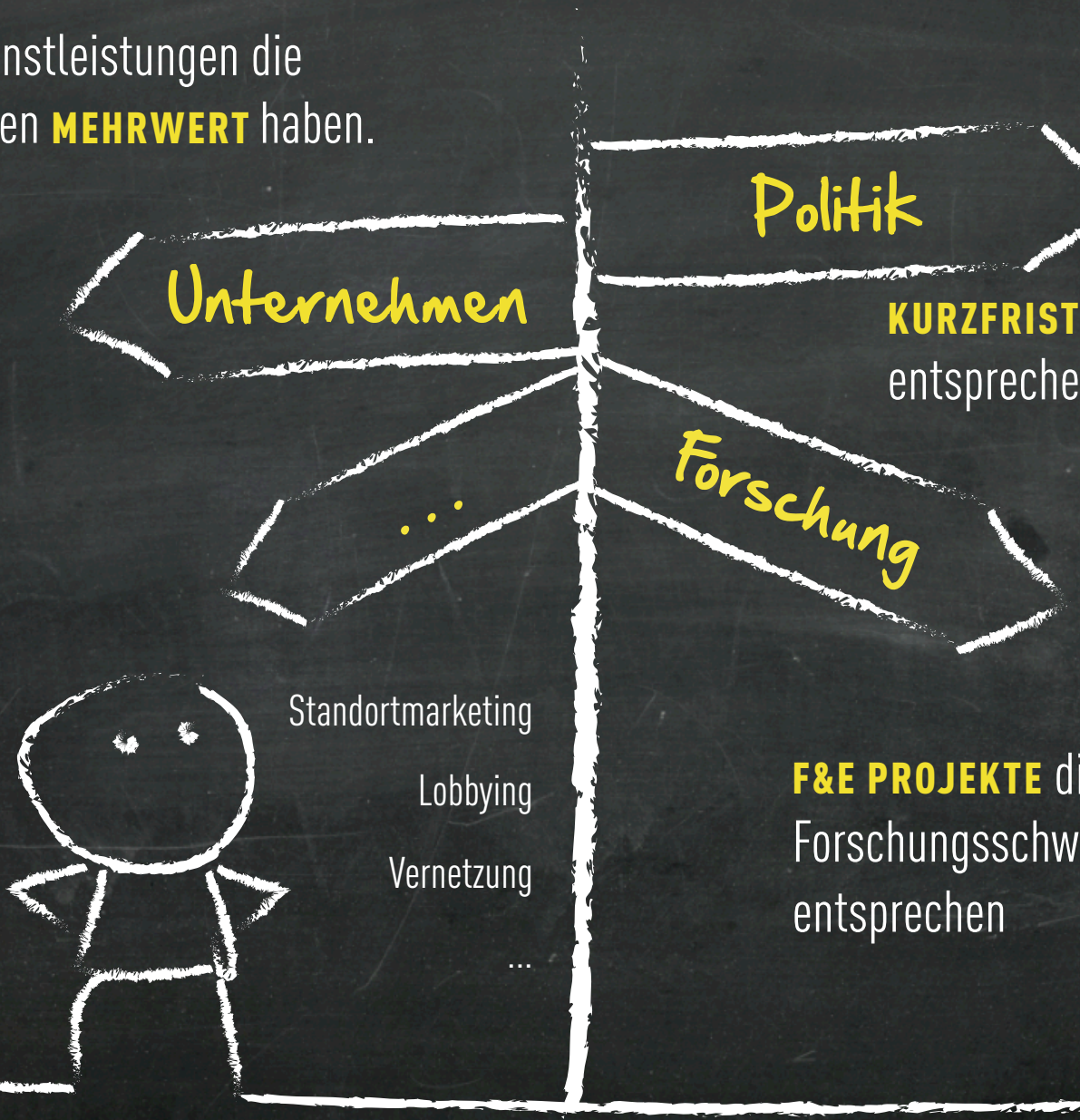
3

1. Herausforderungen
2. Stolpersteine
3. Nachhaltigkeit

Netzwerkentwicklung
braucht **ZEIT.**

Netzwerkmanagement
im **SPANNUNGSFELD**
unterschiedlicher
Interessenslagen.

Dienstleistungen die
einen **MEHRWERT** haben.



KURZFRISTIGE ERFOLGE
entsprechend der Förderlogik

Standortmarketing

Lobbying

Vernetzung

...

F&E PROJEKTE die den eigenen
Forschungsschwerpunkten
entsprechen

Zusammenarbeit
erfordert **GEMEINSAME**
Ziele & Aktivitäten.

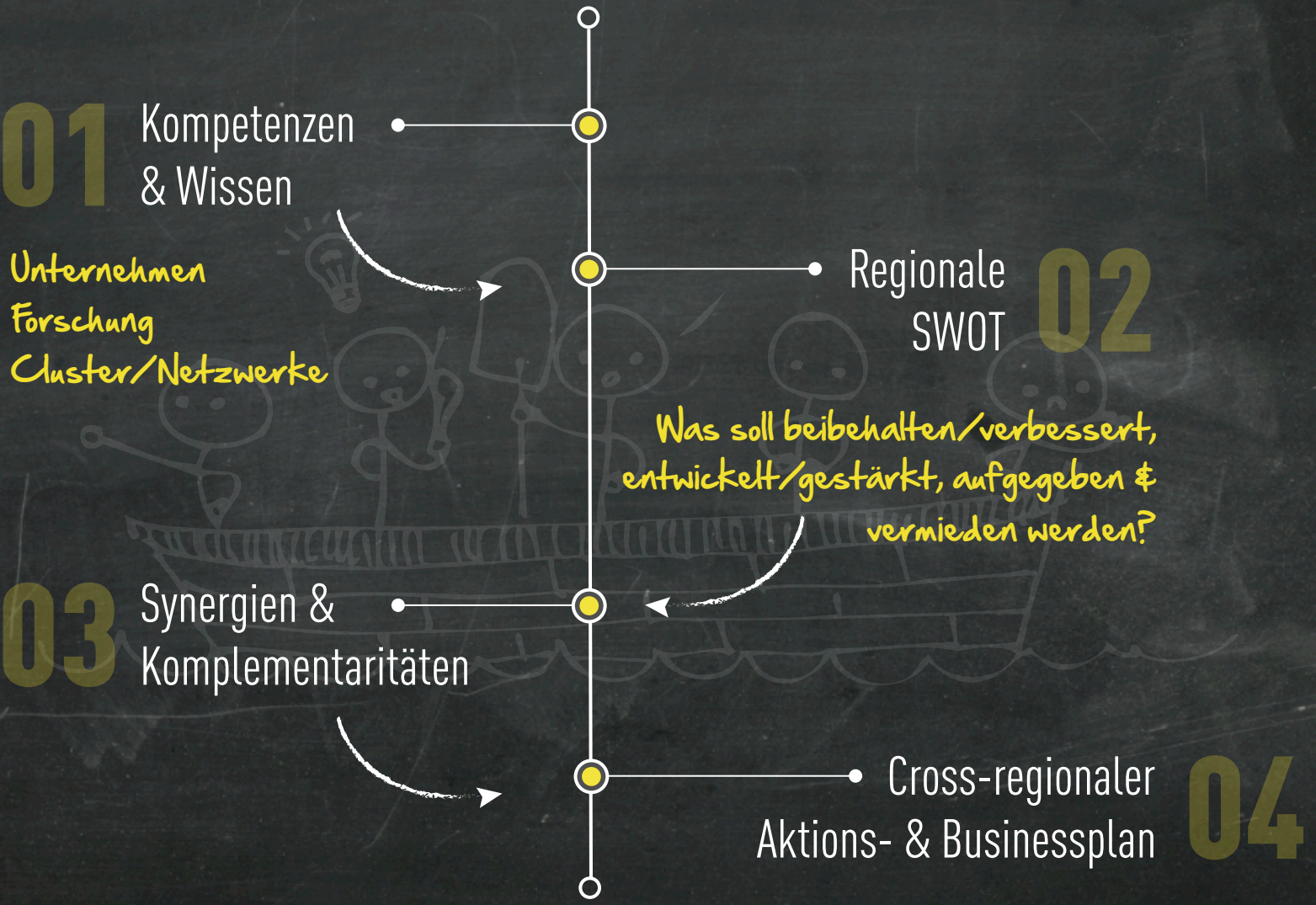
ELMOS Aktionsplan – Zielsetzung

- ➔ Verbesserte Möglichkeiten zur Zusammenarbeit
- ➔ Förderung des Wissensaustauschs & des gegenseitigen Lernens
- ➔ Realisierung von Synergieeffekten
- ➔ Erarbeitung neuer Mobilitätskonzepte & Geschäftsmodelle

Steigerung der **WETTBEWERBSFÄHIGKEIT**

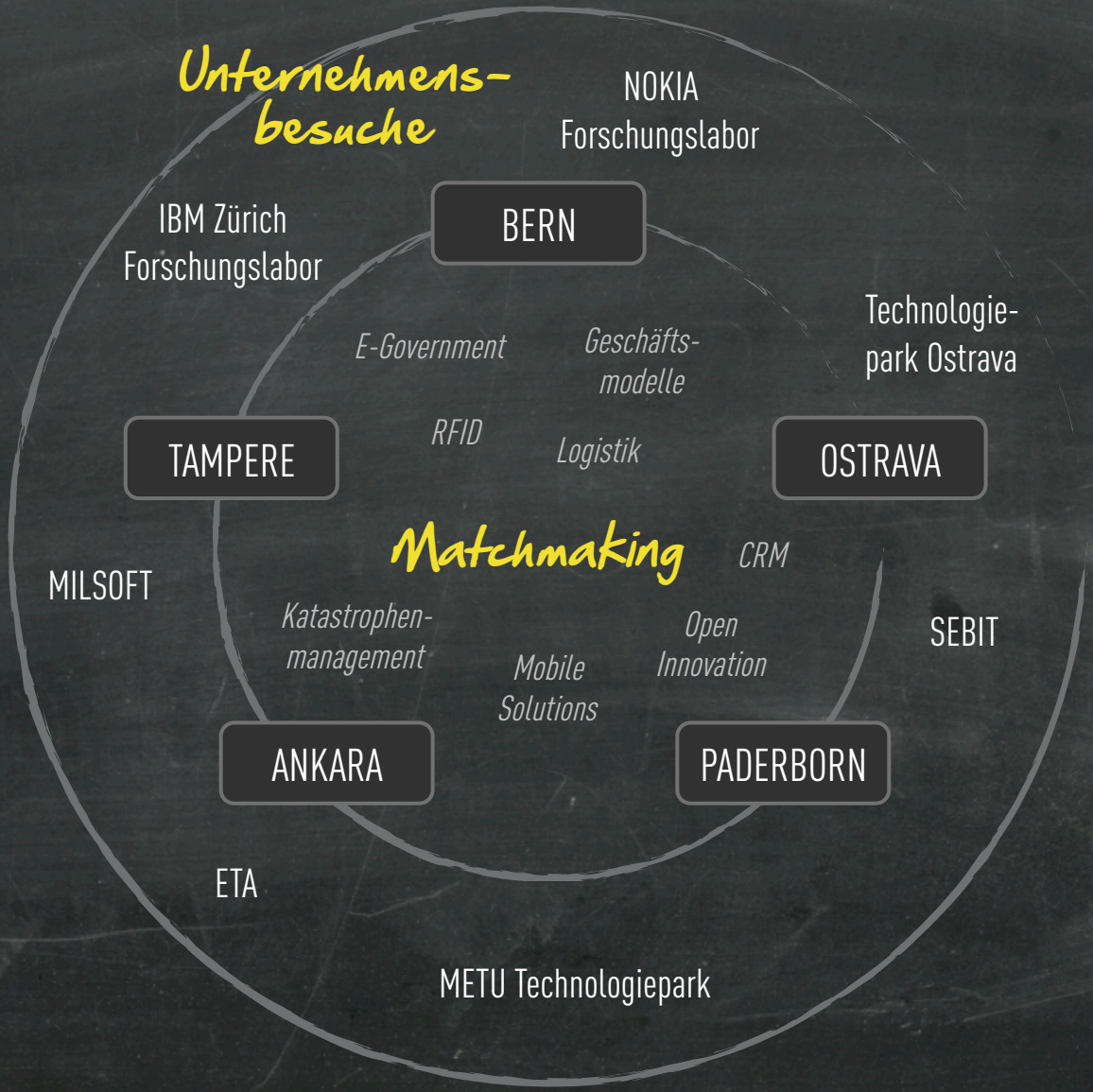
Von der Idee zur Umsetzung

AKTIONSPLAN



AKTIONSPLAN

	Beispiel 1	Beispiel 2
Thema	Implementierung kosten-günstiger kundenzentrierter Elektromobilitätslösungen	Förderung einer offenen Innovations-kultur in & zwischen Unternehmen, Forschung & Gesellschaft
Aktion	Test von nahtlosen, inter-operablen E-Lade- & Ab-rechnungssystemen	Branchenübergreifende Innovations-zirkel für kleine & mittlere Unter-nehmen
Zeithorizont	36 Monate	36 Monate
Verantwortlich	CARS	AUTO
Beteiligte	Forschung, Unternehmen, Politik, öffentliche Hand, Andere	Cluster, Forschung, Unternehmen



5 Veranstaltungen • 190 Teilnehmer • 62 Unternehmensgespräche • 15 Kooperationsprojekte

3

1. Herausforderungen
2. Stolpersteine
3. Nachhaltigkeit

Fehlende Offenheit
Setzen auf Masse statt Klasse
Fehlende(s) Monitoring & Evaluierung
Unausgewogenes Finanzierungskonzept
Unklare bzw. unrealistische Erwartungen

Fehler lassen sich

NICHT vermeiden, aber ...

1. Herausforderungen
2. Stolpersteine
3. Nachhaltigkeit

Nachhaltiges Cluster-/
Netzwerkmanagement
Aktivitäten
Strategische Entwicklung
Vermarktung
Interne Kommunikation
Externe Vernetzung
Branchenexperten
Dienstleister
Moderatoren
Netzwerker
Kompetenzen

Den Unterschied machen **PERSONEN,**
nicht Konzepte.

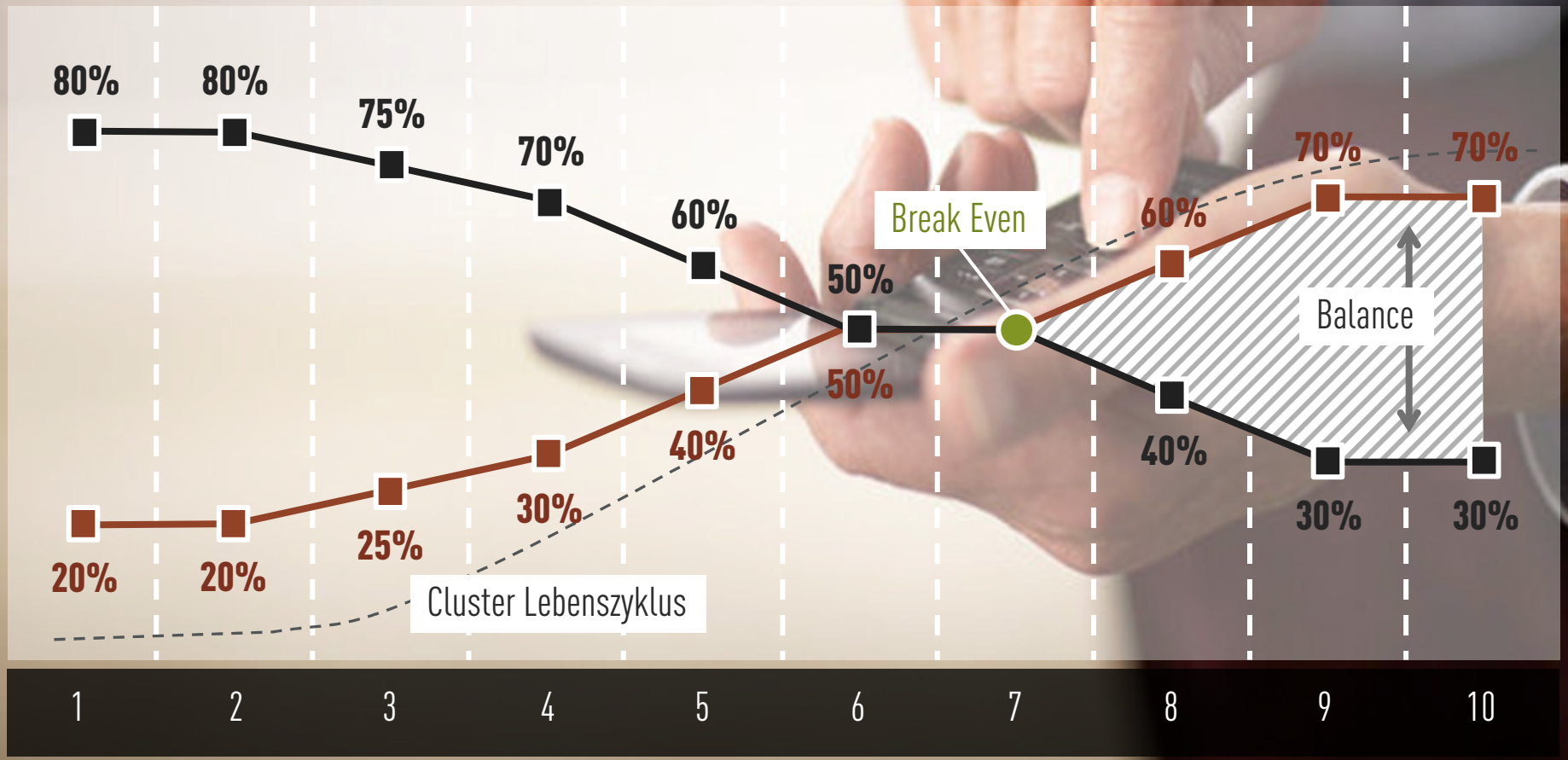
Vision
Strategie
Überzeugung
Ausdauer
Zuverlässigkeit
Offenheit
Kooperation
Ein nachaltiges Netzwerk braucht **VIELES ...**

FINANZIERUNG

Finanzierungs-quellen

- Mitglieds-beiträge
- Öffentliche Förderung
- Dienst-leistungen
- Projekte

FINANZIERUNG
langfristig gedacht.



Bedenken Sie die

Herausforderungen.

Vermeiden Sie die

Stolpersteine.

Und tragen Sie bei zur

Nachhaltigkeit.

Vielen **DANK** für Ihre Aufmerksamkeit

Judith Terstriep
Westfälische Hochschule
Institut Arbeit und Technik
Innovation, Raum & Kultur

Mail: terstriep@iat.eu
Fon: +49 209.17 07 139